



DAFÜR sind
wir hier.

Kommunalwahl 2024 - Am 9. Juni alle Stimmen Grün!

FÜR unser
Lörrach

[gruene-loerrach.de](https://www.gruene-loerrach.de)

Ihre Stimme zählt!

Am 9. Juni finden in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen statt. Vor Ort werden wichtige Entscheidungen getroffen:

Für das Vorantreiben der Energiewende und die frühzeitige Anpassung an die Klimaveränderungen durch mehr Grün in der Kommune, für mehr Radwege und einen besseren ÖPNV, für eine verlässliche Kinderbetreuung und ein starkes soziales Miteinander – für all das sind die Entscheidungen im Gemeinderat, im Kreistag und in den Ortschaftsräten zentral.

Und für all das setzen wir uns vor Ort mit aller Kraft ein. Das möchten wir auch weiterhin tun.

Deshalb: Am 9. Juni mit allen Stimmen Grün wählen!



Wissenswertes zu den Kommunalwahlen.

***Am 9. Juni
alle Stimmen
Grün!***

- Sie können so viele Stimmen vergeben, wie Plätze in Ihrem Gemeinderat bzw. Kreistagswahlkreis zu wählen sind.
- Sie können entweder mit all Ihren Stimmen eine komplette Liste wählen oder Ihre Stimmen auf einzelne Personen verteilen. Dabei dürfen Sie einer Person bis zu drei Stimmen geben.
- Achten Sie darauf, nicht zu viele Stimmen zu vergeben – sonst wird Ihr Stimmzettel ungültig.
- Sie können auch bequem von zuhause aus per Brief wählen.

Hier hat Gustav Struve am 21. September 1848
die Deutsche Republik ausgerufen

Für den Gemeinderat



Platz 1

Margarete Kurfeß

techn. Lehrerin für Chemie im
Ruhestand

„Es gilt, den unterschiedlichen Be-
dürfnissen von Familien, Kindern,
Jugendlichen und Senioren vor Ort
gerecht zu werden.“



Platz 2

Fritz Böhler

Soziologe und Literatur-
wissenschaftler

„Ich stehe für eine informierte,
kritisch-konstruktive, transparente
und zukunftsweisende
Stadtentwicklung.“



Platz 3

Dr. Carolin Oursin

Ärztin

„Für eine lebendige Stadt, in der sich
alle Menschen willkommen fühlen.
Für unsere bestehenden kulturellen
Einrichtungen. Für attraktive
Lernorte.“



Platz 4

Boris Pasek

Fachlehrer

„Für ein lebenswertes Lörrach. Für ein rücksichtsvolles Miteinander im Verkehr und mehr nutzbaren Raum durch Parkraumbewirtschaftung.“



Platz 5

Sabine Ehrentreich

Journalistin, Redakteurin im Ruhestand

„In Zeiten erstarkender rechter Tendenzen braucht es Engagement für die Demokratie. Kommunalpolitik spielt da eine gewichtige Rolle – ich möchte mich einbringen.“



Platz 6

Dr. Thomas Hengelage

klinischer Studienleiter, Biologe

„Erneuerbare Energien und Wärme-wende voranbringen in sozialer Verantwortung, Demokratie stärken, für Bildung und Demokratiebildung.“

Für den Gemeinderat



Platz 7

Dr. Elisabeth Weiß-Sinn

wissenschaftliche Mitarbeiterin
„Berufstätige Mütter haben einen anderen Blick auf die Bedürfnisse im städtischen Raum. Das möchte ich unterstützen sowie kulturelle Netzwerke.“



Platz 8

Noah Christoph Hohenfeld

Student der Biologie
„Mir ist der Klimaschutz zum Erhalt unserer Umwelt und Lebensgrundlage besonders wichtig. Ich trete für pragmatische, ehrliche und zielgerichtete Politik ein.“



Platz 9

Helga Martin

Dipl.-Ingenieurin
„Für eine zukunftsweisende Stadtentwicklung, die Mobilitätswende und eine nachhaltige Energiepolitik.“



Platz 10

Moevi Konto Akue

Integrationsmanager

„Ich kandidiere, weil ich die Umwelt- und Integrationspolitik der Grünen unterstütze.“



Platz 11

Franziska Emmert

Betriebswirtin, Personal- und Organisationsentwicklerin

„Unsere Zukunft lebenswert machen: Digital, innovativ, chancengerecht.“



Platz 12

Dr. Rainer Isaak

Lehrer und Abteilungsleiter in Rente

„Ich möchte Verantwortung übernehmen für eine weltoffene, bunte Stadt und eine gute Zukunft für unsere Kinder und Enkel.“

Für den Gemeinderat



Platz 13

Eika Louisa Bergemann
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin HTA



Platz 14

Bernhard Höchst
Gesundheitsmanager



Platz 15

Daniela Huber
Physiotherapeutin



Platz 16

Dr. Ralph Preiß
Arzt



Platz 17

Lena Salach
Medizinisch-technische
Radiologieassistentin/
Diplom-Radiologin



Platz 18

Dr. Karlheinz Emmler
ICT-System-Spezialist



Platz 19

**Evelyn Elfride Pimentel
Klose**
Dipl. Informatikerin



Platz 20

Dr. Stephan Bek
Biologe



Platz 21

Kerstin Schwammkrug
Kinderkrankenschwester



Platz 22

Daniel Mascher
Fahrradmechanikmeister,
Inhaber Fair-Velo

Für den Gemeinderat



Platz 23

Theresia Lindner
Persönliche Mitarbeiterin
MdL



Platz 24

Markus Wursthorn
Schulleiter



Platz 25

Amandine Tupin
Entwicklungsingenieurin



Platz 26

Carl Maria Dischinger
angehender Student



Platz 27

Imke Urmoneit
Dipl. Sozialpädagogin,
Familientherapeutin



Platz 28

Sönke Blunck
Dipl. Rechtspfleger (FH)



Platz 29

Ursula Baum
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)



Platz 30

Peter Blaser
Bankkaufmann, Dipl.-Ing.
Maschinenbau



Platz 31

Claudia Salach
Diplombiologin



Platz 32

Florian Thielmann
Naturschutzfachkraft am
Landratsamt

Dafür haben wir uns eingesetzt.

Grüner Tropfen höhlt den Stein! Als stärkste Fraktion im Gemeinderat konnten wir seit 2019 für Lörrach grüne Akzente setzen:

- **Vor Ort sein!**

Wir stehen für eine nachfragende und aufsuchende Politik. Wir haben viele Schulen, Bürgerinitiativen und Kultureinrichtungen besucht, um uns über deren Anliegen und Probleme zu informieren.

- **Politik aktiv gestalten!**

Unsere Initiativen im Gemeinderat galten unseren Schulgebäuden, einem besseren Klima- und Naturschutz, der Stadtentwicklung und dem Radverkehr.

- **Politik sichtbar machen!**

Wir haben über unsere Projekte und Aktionen in der Presse ausführlich informiert. Dazu gehört auch klare Kante gegen Querdenker und Rechtspopulismus!

- **Projekte umsetzen!**

Erweiterte Fußgängerzone, Fahrradstraße, Waldentwicklungsplan, Schul- und Hallensanierungen, Klimaanpassungsplanung, Parkraumbewirtschaftung, Lärmschutz, kommunale Wärmeplanung – das sind nur einige Projekte, die auf unsere Initiative oder mit unserer Beteiligung umgesetzt wurden.

**Grüne Politik braucht einen langen Atem.
Deshalb: Am 9. Juni Grün wählen!**



Für verlässliche Bildung.

Wir GRÜNE stehen für Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit.

Das fängt im Kita-Alter an. Dafür braucht es in Lörrach ausreichend Plätze. Verlässliche Öffnungszeiten sind wichtig für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Gewinnung von Fachkräften sichert die Qualität der frühkindlichen Bildung. Wir setzen weiterhin auf sozial gestaffelte Beiträge, um alle Kinder zu erreichen.

Schüler:innen und Lehrer:innen brauchen eine positive Lernatmosphäre. Das bedeutet ausreichend Lern- und Fachräume, funktionierende, barrierefreie und saubere Schulen sowie Sporthallen. Deshalb haben Schulbau und Schulsanierung für uns oberste Priorität. Vielfalt braucht Inklusion und Integration, auch durch aktive Sprachförderung. Die digitale Infrastruktur muss ausgebaut und gepflegt werden.

Ganztags- und Ferienangebote müssen aktiv gestaltet werden. Dafür wollen wir die Grundlagen schaffen. Die Schulsozialarbeit muss gefördert und ausgebaut werden.

Wir stehen für:

- Sanierung und Ausbau unserer Schulen und Kitas
- Stärkung der Kitas und der Schulsozialarbeit durch Fachkräfte
- Ausbau von Ganztagsangeboten
- Inklusion und Integration, u.a. durch Sprachförderung



Für verlässliche Bildung

Für ein starkes Miteinander.

Die Würde des Menschen ist das Fundament unserer Politik. Wir bekennen uns zu Vielfalt, solidarischem Miteinander und Respekt. Rassismus und antidemokratischen Strömungen erteilen wir eine Absage.

Unser Gemeinwesen lebt von der Teilhabe aller. Vereine und kulturelle Einrichtungen sind Orte des Austausches. Bürger:innen gestalten unsere Stadt als aktive Zivilgesellschaft.

Deshalb sind Ehrenamt, Beiräte und auch der Jugendrat wichtig. Mit ihnen stehen wir im Dialog. Unsere Öffentlichkeit braucht auch Orte ohne Konsumzwang. Demokratie braucht Transparenz und leicht zugängliche Informationen - technisch und sprachlich, zum Beispiel im Ratsinformationssystem.

Um Demokratie und Vielfalt leben zu können, müssen wir Diskriminierung und Alltagsrassismus wahrnehmen und benennen. Wir setzen uns für die Stärkung von Beratungsstellen und Schutzräumen ein.

Um ein vielfältiges und lebendiges Lörrach zu fördern, setzen wir uns für Barrierefreiheit und Zugang zu kulturellen und sozialen Angeboten für alle ein. Die Integration von Neubürger:innen sowie Geflüchteten liegt uns am Herzen.

Lörrach als „Ort der Demokratie“ – dafür stehen wir!



Für ein starkes Miteinander

Für mehr grüne Orte und Böden voller Leben.

Längst spüren wir, dass durch den Klimawandel extreme Wetterereignisse wie Starkregen zunehmen und damit auch die Hochwassergefahr steigt. Gleichzeitig erleben wir immer mehr Trockenperioden.

Deshalb ist es wichtig, dass wir unsere Böden vor Versiegelung schützen und wo nötig die Entsiegelung von Flächen vorantreiben.

Denn die Möglichkeit, Regenwasser zu versickern und zu speichern, verringert nicht nur die Hochwassergefahr,

sondern das Regenwasser kann in Trockenphasen auch zur Bewässerung z.B. von Grünflächen genutzt werden.

Wir brauchen mehr schattenspendende Bäume, Fassadenbegrünung und Blühstreifen in Lössröhren, die uns in den intensiver werdenden Hitzeperioden Kühlung bringen.

Wir sind für:

- den aktiven Schutz des Baumbestandes überall in der Stadt
- den Ausbau von Grünflächen im Neubau und im Bestand
- eine klimaangepasste Waldwirtschaft
- mehr Wasser in der Stadt, z.B. durch Brunnen und kostenloses Trinkwasser



Für Böden voller Leben

Für Mobilität mit Zukunft.

Wir setzen uns für eine nachhaltige Verkehrswende ein.

Dazu braucht es mehr Bus und mehr Bahn. Emissionsfreie Mobilität wollen wir so attraktiv wie möglich gestalten. Die Rahmenbedingungen für Rad- und Fußverkehr müssen deshalb kontinuierlich verbessert werden.

Tempo 30 in der Stadt ist ein Gewinn für alle. Es erhöht die Sicherheit und die Lebensqualität.

Auch in Zukunft wird der Zugang zur Innenstadt für Autos gewährleistet bleiben. Car-Sharing, Park & Ride, Elektroladesäulen und Parkraumbewirtschaftung tragen zur Umweltfreundlichkeit bei.

Wir sind für:

- ein attraktives Radnetz und gute Fußverbindungen in ganz Lörrach
- eine hohe Aufenthaltsqualität in unserer Fußgängerzone
- sichere Schulwege und Bahnquerungen
- einen komfortablen und zuverlässigen Busverkehr mit übersichtlichen und barrierefreien Haltestellen und klaren Fahrgastinformationen
- einen Viertelstundentakt bei der S-Bahn
- die baldige, barrierefreie Anbindung des Kreiskrankenhauses an den ÖPNV



Für Mobilität mit Zukunft

Für Klimaschutz vor Ort.

Wir arbeiten für eine klimaneutrale Stadt bis 2040.

Klimaschutz heißt, den ökologischen Fußabdruck der Stadt zu verkleinern. Deshalb treiben wir die Energiewende voran:

- durch mehr Photovoltaik auf städtischen Dächern
- durch flächendeckende Wärmenetze und
- durch klimafreundliches Sanieren und Bauen

Erneuerbare Energien machen uns unabhängig von fossilen Energieträgern.

Lörrach soll eine Schwammstadt werden. Der Grünflächenanteil in unserer Stadt muss erhöht werden, zum Beispiel durch Entsiegelung. Der Schutz und die Pflege unserer Stadtbäume sind für den Klimaschutz unerlässlich. Der Stadtwald leistet einen wichtigen Beitrag zur CO₂-Reduktion. Deshalb müssen wir sorgsam mit ihm umgehen.

Wir sind für:

- den zügigen Ausbau einer flächendeckenden Nahwärmeversorgung
- mehr Solaranlagen auf städtischen Dächern
- die Einführung eines Strombilanzkreises für städtische Gebäude
- für eine enge Zusammenarbeit aller Fachbereiche beim Klimaschutz
- die energetische Ertüchtigung der kommunalen Gebäude



Für Klimaschutz vor Ort

Für Wohnraum mit Lebensqualität.

Die Bereitstellung und der Bau von bezahlbarem Wohnraum ist für uns GRÜNE eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Dabei muss der Schwerpunkt auf dem sozialen Mietwohnungsbau liegen.

Wir setzen uns für die Förderung von preisgebundenem Wohnraum ein. Dies ermöglicht Menschen mit unterschiedlichen Einkommen in Lörrach Wohnraum zu finden und trägt zur Schaffung vielfältiger und integrativer Quartiere bei. Dabei spielen die Städtische Wohnbau und unsere Baugenossenschaften eine Schlüsselrolle.

Es braucht eine Balance zwischen Wohnungsbau, Flächenverbrauch und Bodenversiegelung. Durch Aufstocken von Bestandsgebäuden, Schließen von Baulücken und mit verdichtetem Bauen wollen wir den Flächenverbrauch für Wohngebäude so gering wie möglich halten. Dabei wollen wir die Qualität des Wohnumfelds bewahren.

Wir stehen für:

- die Aktivierung von Wohnraumreserven vor der Ausweisung neuer Baugebiete
- verlässliche Unterstützung der kommunalen Wohnbaugesellschaften
- eine kreative Nutzung von Flächenpotenzialen wie Parkplatzflächen oder eingeschossiger Supermärkte
- ökologisches und klimaangepasstes Bauen
- Quartiersentwicklungen mit Begegnungsorten, fußläufiger Nahversorgung und ÖPNV-Anbindung



Für bezahlbaren Wohnraum

Für Kultur für alle.

Städtisches Leben braucht Kultur. Sie ermöglicht öffentliche Teilhabe, Austausch und Auseinandersetzung.

Stadtbibliothek, Dreiländermuseum, Volkshochschule, Musikschule und Burghof sind unverzichtbare Elemente einer vielfältigen Stadtgesellschaft. Freie Kulturinstitutionen wie Tempus fugit, Nellie Nashorn, Altes Wasserwerk, Jazztone und Free Cinema sowie eine Vielzahl kulturschaffender Vereine laden zum Mitmachen ein.

Wir GRÜNEN wollen, dass alle unsere Kulturinstitutionen und -initiativen zuverlässige Rahmenbedingungen haben und sich zukunftsfähig weiterentwickeln können. Kulturförderung soll transparent, effektiv und bedarfsgerecht gestaltet sein, um Künstler:innen und Kulturschaffende zu unterstützen.

Wir stehen für:

- verlässliche Rahmenbedingungen für Kulturschaffende
- Angebote, die möglichst vielen Menschen unabhängig von Einkommen und Bildung den Zugang zu Kultur ermöglichen
- die Förderung interkultureller Begegnung und Verständigung, z.B. beim Internationalen Sommerfest und den „Wochen gegen Rassismus“
- die Unterstützung des zivilgesellschaftlichen Engagements und der Mitmachkultur, z.B. „Lörrach singt“



Für Kultur für alle

Impressum

Bildnachweise

Kandidat:innenbilder:
Alexandra Günzschel, Boris Pasek,
Barbara Ruda & privat

Bild Seite 1: Juri Junkov
Bild Seite 3: Aaron Hohenfeld
Bild Seite 11: Barbara Ruda
Bild Seite 13: Juri Junkov
Bild Seite 15: Barbara Ruda
Bild Seite 17: Barbara Ruda
Bild Seite 19: Barbara Ruda
Bild Seite 21: Elisabeth-Weiß-Sinn
Bild Seite 23: Barbara Ruda
Bild Seite 25: Barbara Ruda
Bild Seite 26: Barbara Ruda

Impressum

Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen
Lörrach – Unteres Wiesental
Geschäftsstelle
Spitalstraße 56
79539 Lörrach

Druck

Staudigl-Druck GmbH & Co. KG
Schützenring 1
86609 Donauwörth

Gedruckt auf Vivus 89,
Berberich Papier,
100% Recyclingpapier



Für Fragen und Antworten.

Sie haben Fragen, Anregungen oder möchten uns unterstützen?

Kommunalpolitik lebt davon, dass wir uns vor Ort engagieren. Deshalb freuen wir uns, mit Ihnen in den Austausch zu kommen und unser Zuhause gemeinsam voranzubringen. Ob am Wahlkampfstand, per E-Mail oder am Telefon – zögern Sie nicht und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

So erreichen Sie uns:

07621 16 52 68

ortsverband@gruene-loerrach.de

gruene-loerrach.de



Für hier. Und Europa.

Am 9. Juni wird auch das Europäische Parlament gewählt.

Wir wollen Europa schützen, damit es uns schützt. Denn in einer Welt voller Krisen und Umbrüche brauchen wir eine handlungsfähige EU, die unsere Freiheit, unseren Wohlstand und den Frieden in Europa sichert. Nur in einem starken Europa wird es gelingen, die Modernisierung unserer Wirtschaft hin zu klimaneutralem Wohlstand zu gestalten, unsere Demokratie und unsere Grundwerte zu schützen und den Bürger:innen angesichts globaler Spannungen Sicherheit zu bieten.

Deshalb: Am 9. Juni Grün wählen!



***Am 9. Juni
alle Stimmen
Grün!***